

Sonnenenergie

für kubanische
Filmkunst

Spendenaufruf

für eine Solaranlage am ICAIC*

Eine Initiative für Kultur und Klima inmitten
US-amerikanischer Bedrohungen gegen Kuba
und Venezuela.

*Instituto Cubano de Arte e Industria Cinematográficos



Unsere Unterstützung

Wir, die Regionalgruppe Düsseldorf der Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V., fördern das Projekt „Netzwerk InterRed Cooperación e.V.“ (in Frankfurt/Main) mit einer Spendenkampagne für 15 Solarmodule (9.000 kWh/Jahr).



Nach unseren Kubanischen Filmtagen mit EcoMujer e.V. und dem Kino Black Box ist dies für uns eine Herzenssache.

Ziel: 9.000 € zu 30.000 € Gesamtsumme. Die Spenden sind steuerlich absetzbar über InterRed.

Bedeutung des ICAIC für Kuba

Gegründet 1959 im Rahmen des ersten Kulturgesetzes nach der Revolution, brachte es mobiles Kino in die entlegensten Gebiete.

Das Institut produziert solidarische, kritische Filme von hohem Niveau mit internationalem Erfolg.

Die Stromausfälle aufgrund der US-Blockade bremsen Produktion, Distribution und Kinos aus.



Warum Solar auf Kuba?

Dringlichkeit: US-Angriff auf Venezuela verschärft Ölkrise; Kuba braucht unabhängige Energie.

Ersetzt Ölkraftwerke mit hohem CO²-Ausstoß. Dezentrale Anlagen entlasten Netz und widerstehen Stürmen.

Effizienz: Jeder Euro doppelt wirksam durch mehr Sonne, hohe CO²-Einsparung und Effizienz.

Fortschritt: Kuba baut Solarparks aus. InterRed setzt seit 2022 erfolgreich eigene Projekte um (340.000 kWh/Jahr im medizinischen Bereich).



Umsetzung

InterRed koordiniert Kauf, Transport und Montage mit Experten aus Technik und Entwicklungshilfe.



Erfolgreiche Düsseldorfer Kooperation mit dem Kubanischen Film Institut – die Düsseldorfer Filmtage.



Jetzt spenden!

Spendenkonto

Netzwerk InterRed Cooperación e.V.
IBAN: DE15 3702 0500 0007 6002 00
BIC: BFSWDE33MNZ

Stichwort: „Solaranlage-Düsseldorf“

(Adresse für Steuerbescheinigung angeben)

Infos: <https://interred-org.de>